VfB 1909 Bodenheim . Mainzer Str. 7 . 55294 Bodenheim

An alle Besucher

des VfB-Stammtisches

 Bodenheim 30. Mai 2020

**Einladung zum VfB-Stammtisch und allgemeine Informationen zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie auf unseren Verein**

Liebe VfB´ler,

beigefügt erhaltet ihr eine Einladung zum VfB-Stammtisch am Mittwoch, den 03. Juni 2020, ab 18.00 Uhr, im und ums VfB-Vereinsheim.

Ich hoffe ihr seid Alle gesund und habt Interesse euch nach langer Unterbrechung wieder zu einem gemeinsamen „Plausch“ beim VfB zu treffen.

Das Vereinsleben kam Mitte März fast vollständig zum Erliegen. Der Vereinssport wurde in allen Bereichen eingestellt und erst nach den zuletzt von der Politik beschlossenen Lockerungen nimmt der Trainingsbetrieb ab Anfang Juni 2020 in stark eingeschränktem Maß und unter Beachtung strenger Hygienevorschrieben wieder Fahrt auf.

Im Laufe des Monates Juni werden nach und nach alle VfB-Mannschaften – beschränkt auf eine Einheit in der Woche – das Training aufnehmen.

Schon einige Tage zuvor hat das VfB-Vereinsheim den Betrieb wieder aufgenommen. Auch hier werden die den Gaststätten auferlegten Vorgaben strikt eingehalten. Durch die Entfernung der Stühle und die Beschränkung auf 12 Plätze im Innenraum und weitere 12 Sitzgelegenheiten im Freien können die Abstandsregelungen eingehalten werden.

Ein Besuch des VfB-Vereinsheims ist somit ohne besondere gesundheitliche Gefahren möglich.

Mein besonderer Dank gilt an dieser Stelle Wolfgang Schmitt, der sich auch in dieser schwierigen Situation zur Bewirtschaftung bereiterklärt hat. Auch Reni Kauffmann steht ab sofort wieder bereit.

Für den Verein ist es enorm wichtig, Einnahmen aus dem Verkauf zu generieren, denn die monatliche Pacht muss natürlich weiterhin entrichtet werden.

Existenznöte plagen uns allerdings derzeit nicht, auch wenn leider bereits der eine oder andere Sponsorenrückzug zu verzeichnen ist. Übungsleiter und Spieler solidarisieren sich mit unserem Verein, in dem sie nicht nur dem VfB über die laufende Spielzeit hinaus die Treue halten, sondern auch auf Übungsleiterhonorare und Prämienzahlungen verzichten.

Aber unser Vereinsleben geht weit über das Finanzielle hinaus.

Den Sportlern fehlt das Training und das Miteinander – den Fans der Austausch und sicherlich auch der Besuch der Fußballspiele und sonstigen Vereinsaktivitäten.

Auf Wettkampfsport müssen wir noch längere Zeit verzichten. Die Saison 2019/2020 wurde zwischenzeitlich abgebrochen – die Wertung ist noch nicht beschlossen, doch es zeichnet sich der Aufstieg der beiden Erstplatzierten ab. Absteiger soll es dagegen nicht geben.

Die Ligen werden deshalb vermutlich aufgestockt. Aufgrund der vielen Unabwägbarkeiten im Zusammenhang mit der Pandemie werden die Ligen eventuell in zwei Gruppen geteilt, um die Anzahl der Spiele zu verringern und die Saison 2020/2021 zu einem Abschluss bringen zu können.

Wie auch immer - der VfB wird im Aktivenbereich zwei leistungsstarke Teams in Rennen schicken !

In den Jugendklassen werden wir – teilweise in Zusammenarbeit mit unserem Nachbarverein 1. FC Nackenheim – alle Altersklassen (teilweise doppelt) besetzen können !

Auch als Reaktion auf die Pandemie wird der VfB seine Jugendarbeit noch weiter verstärken und künftig zusätzliche Mittel bereitstellen, zumal der Jugendabteilung durch den Ausfall des Jugendturnierwochenendes und zuvor bereits des Ostercamps die beiden Haupteinnahmequellen der letzten Jahre weggebrochen sind.

Mit Uwe Diether, der noch vor einem Jahr gemeinsam mit Dennis Bingenheimer für die 1. Mannschaft verantwortlich zeichnete, konnten wir einen hochqualifizierten Trainer für unsere U19 gewinnen, die auch in der kommenden Spielzeit der Verbandsliga Südwest angehört und aus der zuletzt bereits etliche Spieler beiden Aktiventeams zugeführt werden konnten.

Erstmals wird der VfB im Jugendbereich die Position des Sportlichen Leiters besetzen. Diese Funktion wird künftig der bisherige U19-Trainer Christoph Hassemer ausüben.

Der Verein setzt damit ein starkes Zeichen in Sachen Nachwuchsförderung, ohne gänzlich auf externe Spieler verzichten zu wollen. So kehrt der frühere Kapitän der 1. Mannschaft, Alan Ates, nach Studienaufenthalt zur kommenden Saison zurück. Daneben wird das Team punktuell gezielt verstärkt mit Akteuren, die sportlich und charakterlich „passen“.

Wir sind überzeugt, sportlich und wirtschaftlich für die Zukunft gerüstet zu sein und hoffen insbesondere, dass alle echten VfB´ler unserem Verein weiterhin die Treue halten werden. Was wir unbedingt vermeiden müssen ist ein Rückgang der Mitgliederzahlen – besser wäre eine Steigerung der Zahlen und ein Ausbau des Jugendförderkreises sowie des VfB-100er Clubs.

Aber auch die Erhöhung der Besucherzahlen bei Heimspielen unserer Mannschaften muss ein Ziel sein.

Evtl. haben wir in der kommenden Saison aufgrund der künftigen Ligaeinteilung und die Begrenzung der Anzahl der Teams nur 8-10 Heimspiele – **das müssen Festtage für den VfB werden !**

In diesem Sinne wünsche ich euch viel Freude in eurem Verein – und bleibt bitte weiterhin gesund !

Ingo Riebel

Vereinsvorsitzender